

unterallgäu  
aktiv gmbh



# Ergebnisse der Befragung „Wirtshaussterben im Landkreis Unterallgäu“

Podiumsdiskussion zum Thema  
„Wirtshaussterben – ein Problem im Unterallgäu?“

Michael Stoiber – Geschäftsführer Unterallgäu Aktiv GmbH  
23.01.2017

# Befragung Wirtshaussterben im Landkreis Unterallgäu

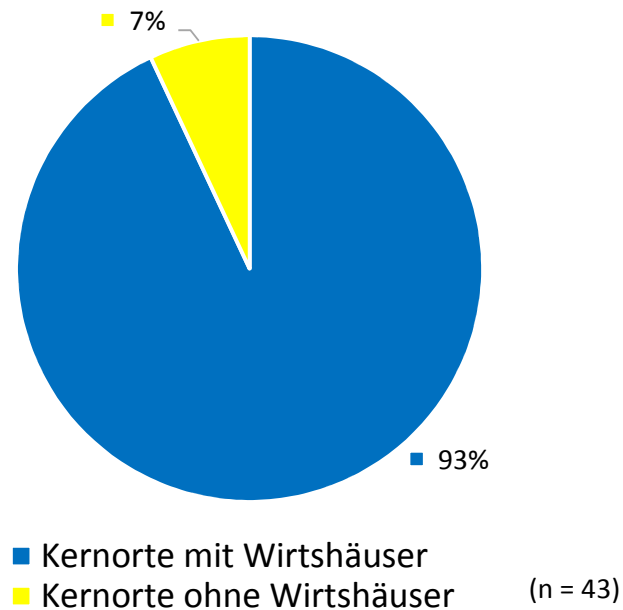
## Ausgangslage:

- spürbarer Rückgang der Wirtshaustradition aufgrund veränderter Ortskerne, städtebaulicher Strukturen, verändertem Verbraucherverhalten sowie weiterer vielfältiger Faktoren
  - ➔ **Bestandsabfrage durch ProNah e.V. im Januar-März 2016 zur aktuellen Situation des Wirtshaussterbens im Unterallgäu**
- Rücklaufquote: **84,6%**: Teilnahme von **44 Gemeinden (43 Kernorte und 82 Ortsteile)**

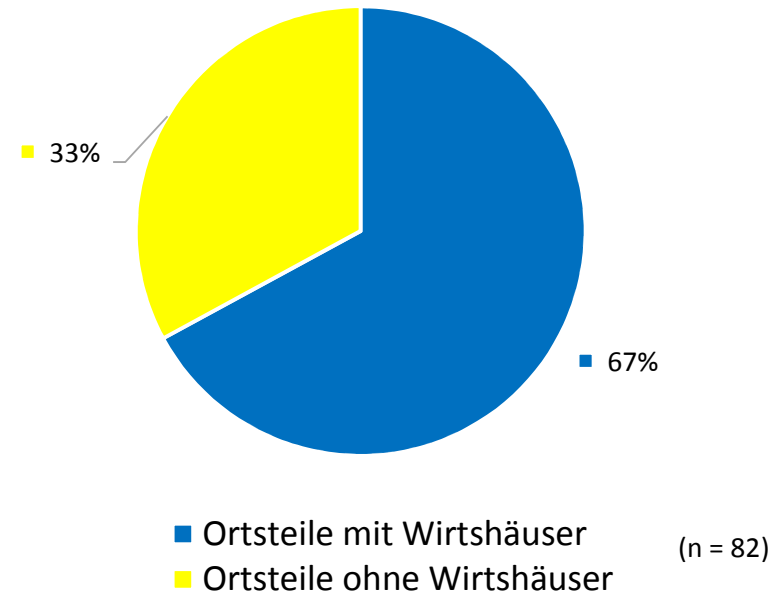
# Gemeinden mit bzw. ohne Wirtshaus

*Wie viele Wirtshäuser werden aktuell in Ihrem KO/OT betrieben?*

**Kernorte** mit bzw. ohne Wirtshäuser



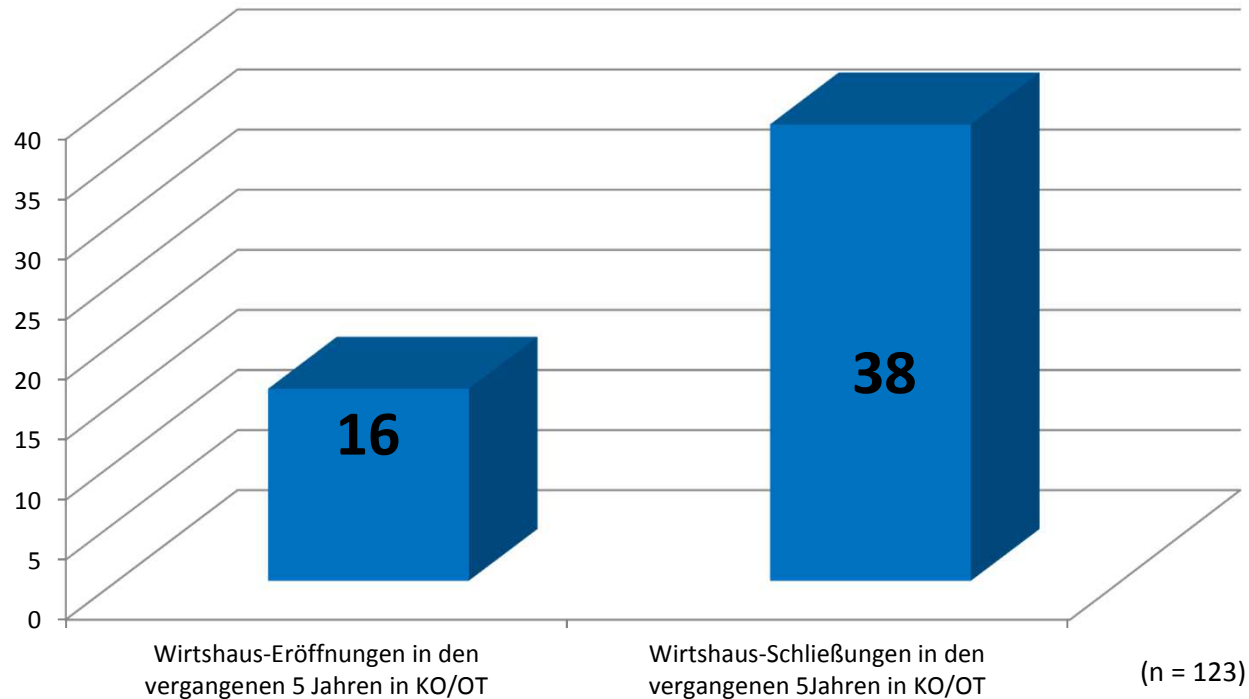
**Ortsteile** mit bzw. ohne Wirtshäuser



- **3 Kernorte (7%)** sowie **27 der beteiligten Ortsteile (33%)** haben kein Wirtshaus
- **keine der beteiligten Gemeinden** hatte auf gesamter Gemeindeebene zum Zeitpunkt der Befragung (März 2016) kein Wirtshaus

# Wirtshausschließungen und –eröffnungen

*Wurden in den vergangenen 5 Jahren in Ihrem Kernort/Ortsteil Wirtshäuser geschlossen bzw. eröffnet?*

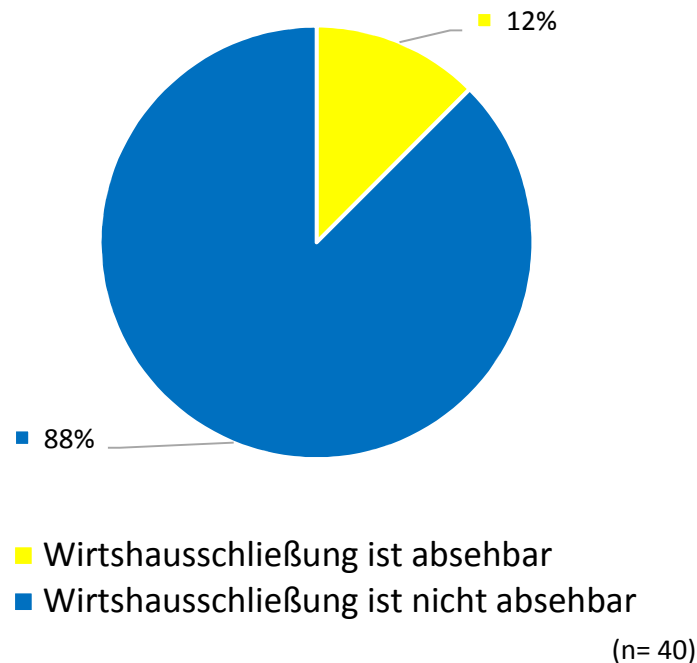


- von den **16 Eröffnungen** erfolgten **9 in KO** und **7 in OT**
- von den **38 Schließungen** erfolgten **18 in KO** und **20 in OT**

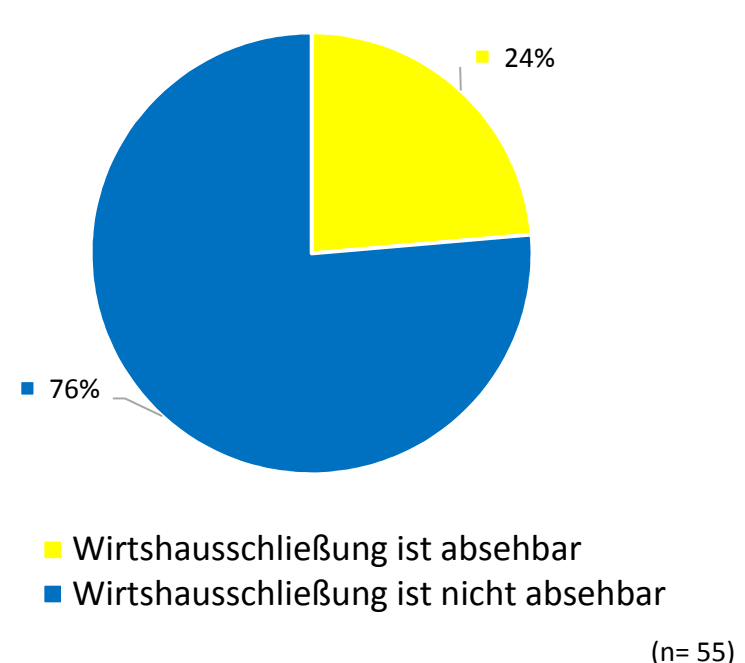
# Absehbare Schließungen

*Ist in diesem Kernort/Ortsteil aktuell eine Wirtshausschließung absehbar?*

Absehbare Schließungen in **Kernorten**



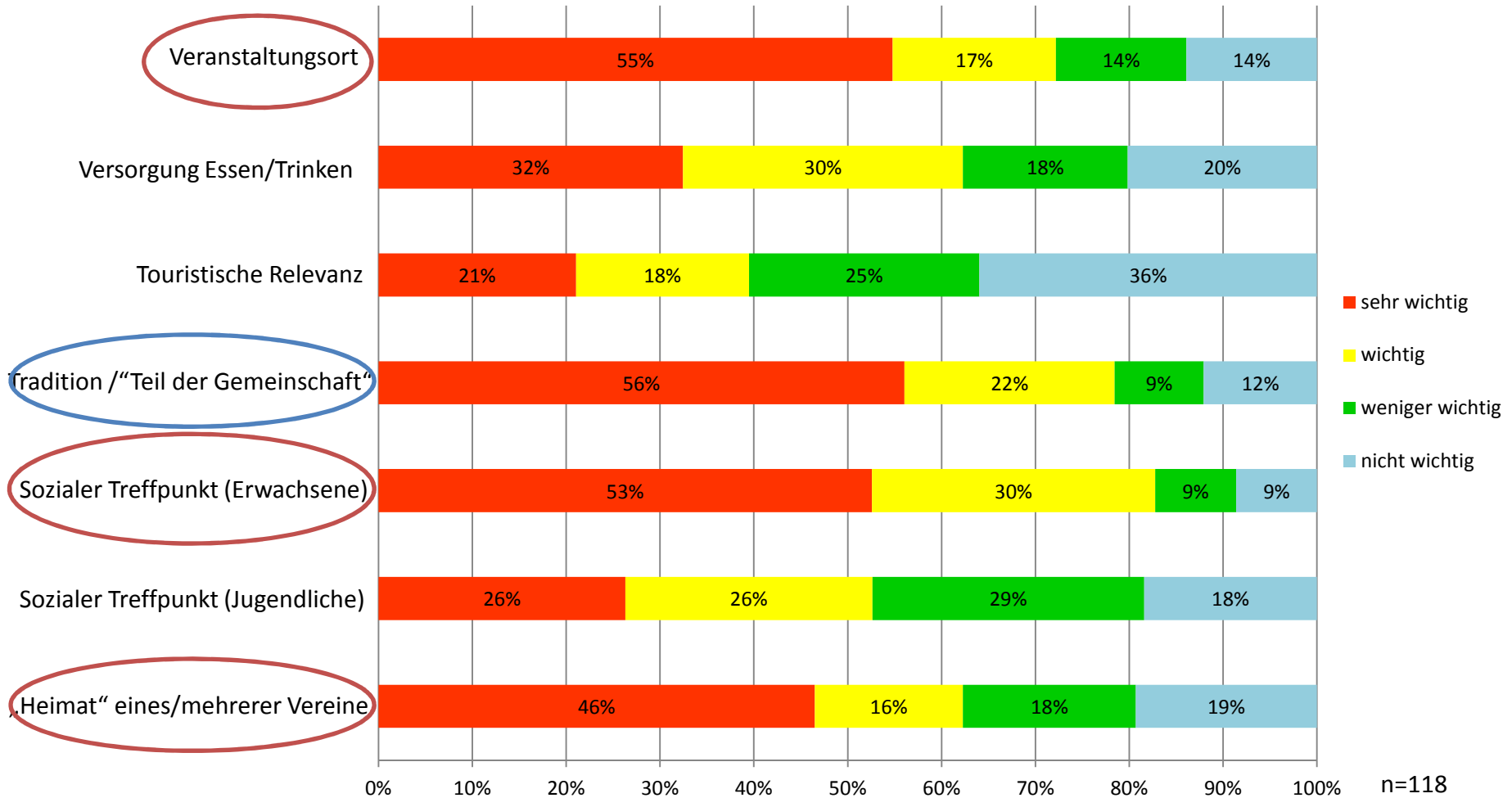
Absehbare Schließungen in **Ortsteilen**



- nach absehbaren Schließungen hätten **4 KO** und **36 OT** kein Wirtshaus mehr (insg. **19 Schließungen** absehbar → 14 OT, 5 KO)
- **zwei Gemeinden** hätten im gesamten Gemeindegebiet kein Wirtshaus mehr

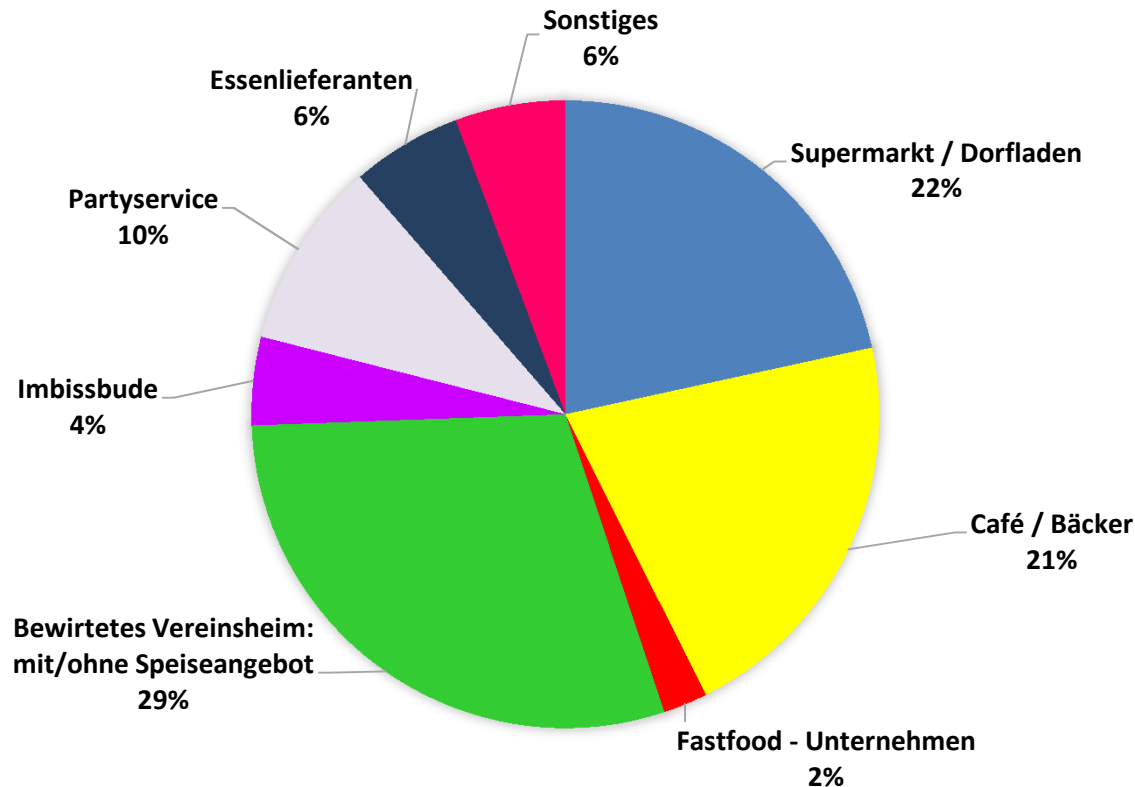
# Bedeutung von Wirtshäusern als...

Wie beurteilen Sie die Wichtigkeit von Wirtshäusern in Ihrem KO/OT?  
(1 = nicht wichtig 4= sehr wichtig)



# Weitere Versorgungsmöglichkeiten

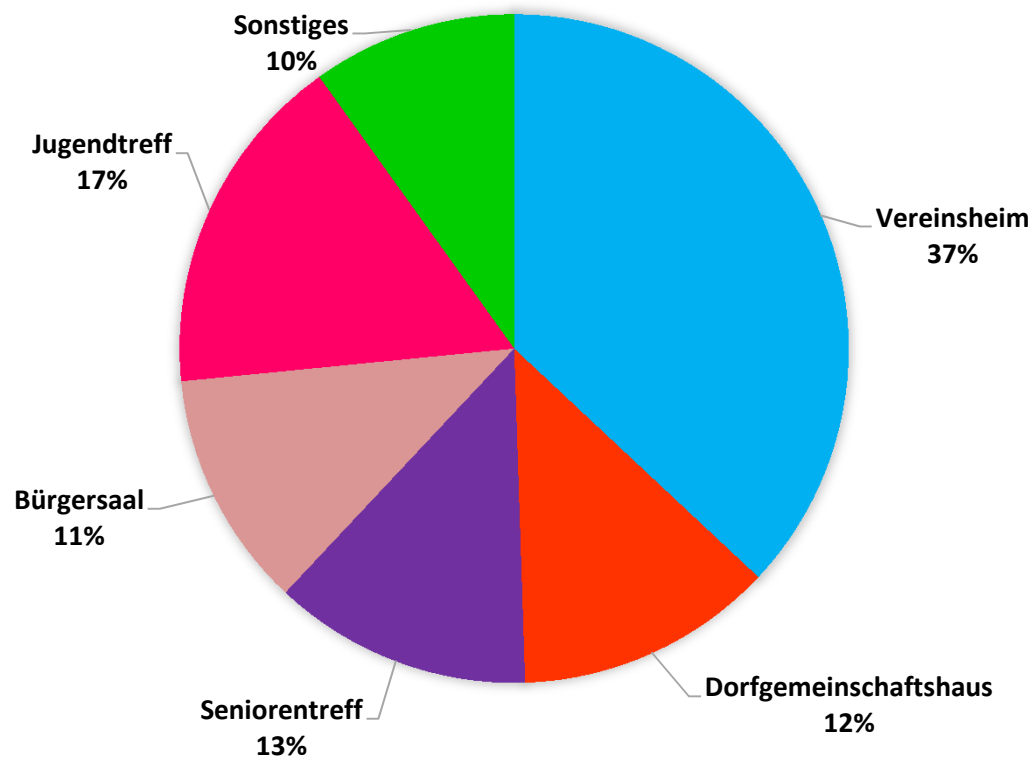
*Sind in Ihrem Kernort/Ortsteil weitere Versorgungsmöglichkeiten (Essen/Trinken) vorhanden?*



- **38 OT** und **drei KO** haben keine weiteren Versorgungsmöglichkeiten
- **drei Gemeinden** sind komplett ohne weitere Versorgungsmöglichkeiten

# Alternative Veranstaltungsorte

*Sind in Ihrem Kernort/Ortsteil alternative Veranstaltungsorte/Treffpunkte vorhanden?*



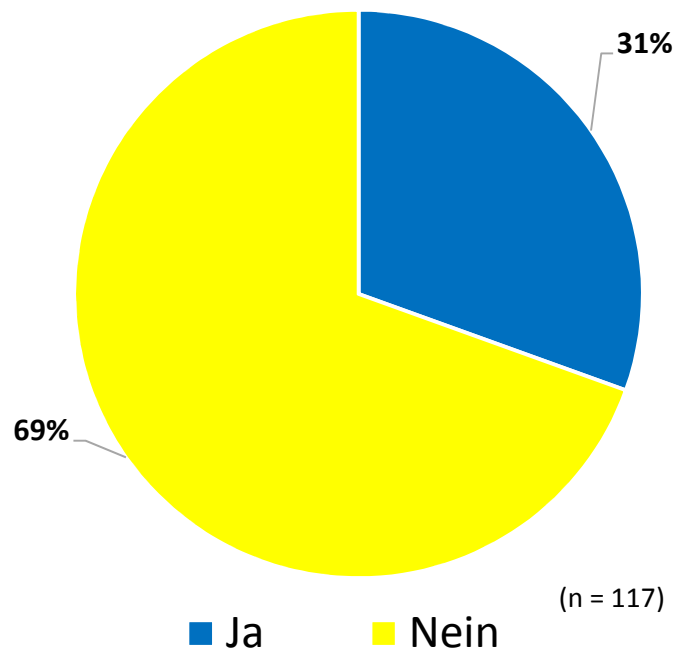
n = 84

- **23 OT** und **zwei KO** haben keine alternativen Veranstaltungsorte
- **zwei Gemeinden** haben auf gesamter Gemeindeebene keine alternativen Veranstaltungsorte



# Sehen Gemeinden Handlungsbedarf?

*Sehen Sie von Seiten der Gemeinde Handlungsbedarf mit geeigneten Maßnahmen dem Wirtshaussterben entgegenzuwirken?*



➤ rund **30 % der KO/OT** sehen Handlungsbedarf dem Wirtshaussterben entgegenzuwirken

➤ **Gründe für „Nein“:**

- Von Schließungen (noch) nicht betroffen
- Nicht vorrangig als kommunale Aufgabe gesehen („freier Markt“)
- Bedarf/Nachfrage zu gering bzw. durch andere Wirtshäuser gedeckt
- Bedarf wird von anderen (alternativen) Einrichtungen übernommen bzw. soll ihnen übertragen werden (Dorfgemeinschaftshäuser)

# Fazit

- insgesamt abnehmende Anzahl an Wirtshäusern im Landkreis Unterallgäu (letzten 5 Jahre: Rückgang von **219** auf aktuell **197 Wirtshäuser** bei 38 Schließungen und 16 Eröffnungen)
  - Absehbare Schließungen betreffen v.a. Ortsteile (absehbar 14) aber auch die Kernorte (5)
  - Auswirkungen der Wirtshausschließungen v.a. in Ortsteilen bereits folgenschwer
  - ursprünglicher Hauptaspekt eines Wirtshauses „Versorgung mit Essen und Trinken“ spielt eine eher nachgeordnete Rolle
  - Funktion des Wirtshauses als „sozialer Treffpunkt“ und „Veranstaltungsort“ spielt dafür eine bedeutende Rolle
  - Reaktion der Gemeinden ist oftmals....
    - Suche nach alternativen Lösungen, die (wichtige) Funktionen des Wirtshauses übernehmen (z.B. Dorfgemeinschaftshäuser)
- ... aber: Diese Alternativen spiegeln die [Tradition](#) des Wirtshauses meist nicht ganz wieder und erfüllen oft auch nur teilweise seine Funktionen (Gäste im Freizeitbereich, Image)

# Best-Practice-Beispiele für die Reaktivierung von Wirtshäusern

## Angebissen

**Dorfwirtschaft** Eine Bürgergenossenschaft hat die Traditionsgaststätte in Frauenzell gekauft und betreibt sie nun über eine GmbH. Die Einwohner nutzen das Angebot vor Ort rege. Offizielle Eröffnung am Donnerstag

**Bürgergenossenschaft Frauenzell saniert und eröffnet das alte Dorfgasthaus „Zur Traube“**

*200 verkaufte Anteile und viel Bürgerengagement machen den Weiterbetrieb möglich*

### Eine Hymne für das Wirtshaus

Helperfest in der Dorfwirtschaft Asten

Asten. Mit einem Helperfest hat die Genossenschaft „Dorfwirtschaft Asten“ den zahlreichen Helfern gedankt, die bei der Sanierung des Gasthauses Rammelberger in den vergangenen zehn Monaten Hand angelegt haben. Jetzt sind Gastraum, der Saal, die Vereinsräume, die neue Küche, die Kühl- und Schankanlagen, die Sanitärbereiche und die Heizungsanlage fertig. Das Wirtshaus ist ab sofort geöffnet.

### Bürger retten Dorfwirtschaft

In Frauenzell wird »Die Traube« wiederbelebt – Seit Ostern eröffnet



Im Frauenzell - Frauenzell seinen rund 800 Einwohnern ein Ortsteil der Altstadt, nicht entfernt von der bayerisch-württembergischen Grenze. Eigentlich ein Ort wie viele andere im Allgäu und doch wartet Frauenzell mit einer Besonderheit auf. Besitzt der Ort doch eine fast 500 Jahre alte Dorfwirtschaft, die Eigeninitiative und das ehrenamtliche Engagement seiner Bewohner für die Zukunft als sozialer Treffpunkt Schreit in vielen ländlichen Regionen das Wirtshaussterben fort, sei es, weil kein geeigneter Pächter gefunden wird und/oder sich die Lebensumstände der ländlichen Bevölkerung verändert haben. So ist die Führung von Wolfgang Krug und Alois Gruber die Entscheidung im Oktober 2013 und wieder zu erwerben. Das Anwesen, das in direkter Umgebung zur Barockkirche und des Festsaals liegt, soll zukünftig wieder der zentrale Treffpunkt für die Einwohnerinnen und die Mitglieder der Ortsansässigen Vereine und Gruppen sein.

Diese drei Männer waren maßgeblich an der Rettung der alten Dorfwirtschaft beteiligt. Mit der Dorfwirtschaft „Zur Traube“ GmbH Wolfgang Krug und Alois Gruber. 200 Anteile im Wert von je 500 Euro ausgegeben und es kommen immer wieder neue dazu. Das beweist, dass die Bürgerinnen und Bürger von dem Konzept überzeugt sind. Nach Gründung der Genossenschaft und Kauf der Gaststätte konnte zu Beginn des Jahres mit dem Renovierungsarbeiten begonnen werden. Dank vieler ehrenamtlicher Helfer und vieler beteiligter Ortsansässiger Firmen konnten in wenigen Wochen die umfangreichen Renovierungsarbeiten abgeschlossen werden.

allein durch die Renovierungsarbeiten wieder enger zueinander gefunden“, so der Eindruck des ersten Vorstandsvollwänglers Krug. Im Laufe der Renovierungsarbeiten wurde eine Betreiber GmbH gegründet, die den Betrieb der Wirtschaft verantwortet. Durch einen glücklichen Zufall konnte schon bald ein Wirtspaar gewonnen werden. Dieses wurde von der GmbH in ein Angestelltenverhältnis übernommen. Das Wirtspaar wird im laufenden Betrieb durch Service-Personal unterstützt.

Gäste überzeugt Pünktlich zu Ostern konnten die ersten Gäste begrüßt werden. Eine abwechslungsreiche Speisekarte, die auf frische regionale Zutaten und hohe Qualität setzt, überzeugte bereits sehr viele Gäste. Somit kann es nun losgehen mit der neuen, alten Dorfwirtschaft „Zur Traube“ in Frauenzell, die neben dem täglichen gastronomischen Betrieb auch Räumlichkeiten für Feiern, Tauschen und Vereinsaktivitäten bietet. Und schon jetzt können die Verantwortlichen wie Wolfgang Krug, Alois Gruber und Anton Maier von regem Zulauf in die neue gute Stube des Ortes berichten. Das Wirtshaus „Zur Traube“ das später einmal auch Gästezimmer beherbergen soll, ist montags täglich von 11 Uhr (dienstags 17 Uhr) ganztägig bis in den Abend geöffnet. Am 29. Mai, dem diesjährigen Vaterstag, gibt es wieder. „Wieder“

### Asten hat seinen Wirt wieder

Dorfwirtschaft feiert an Christi Himmelfahrt Eröffnung – Fernsehbeitrag am Sonntag

# Bürgergenossenschaft Frauenzell e.G. – Dorfwirtschaft „Zur Traube“



- **November 2013:** Gründung der Frauenzeller Bürgergenossenschaft
- Verkauf von über **200 Anteilen à 500€** an BürgerInnen in der Region
- über **100** ehrenamtliche Helfer mit über **3.000** Arbeitsstunden arbeiten an der Sanierung mit
- Neueröffnung des Wirtshaus „Zur Traube“ an Ostern 2014
- Gründung einer GmbH, die den Betrieb der Wirtschaft leitet
- **regelmäßige Öffnungszeiten** der Dorfwirtschaft
- **feste Speisekarten** mit regionaltypischen Speisen
- Kontakt: [www.bg-frauenzell.de](http://www.bg-frauenzell.de);  
[www.traube-frauenzell.de](http://www.traube-frauenzell.de)

Fotos: [www.bg-frauenzell.de](http://www.bg-frauenzell.de)



# Dorfwirtschaft Asten e.G.



Foto: [www.dorfwirtschaft-asten.de](http://www.dorfwirtschaft-asten.de)

- **Mai 2012:** Gründung der Genossenschaft Dorfwirtschaft Asten e.G.
- Verkauf von rund **2.000** Anteilen à **100€**
- über **600 Bürger** beteiligen sich an der Sanierung des Wirtshauses
- Eröffnung des Wirtshauses an Christi Himmelfahrt 2013
- **regelmäßige Öffnungszeiten**
- **feste Speisekarten** mit regionaltypischen Speisen
- Kontakt: [www.dorfwirtschaft-asten.de](http://www.dorfwirtschaft-asten.de)  
[www.wirtshaus-asten.de](http://www.wirtshaus-asten.de)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Unterallgäu Aktiv GmbH  
Kneippstraße 2  
86825 Bad Wörishofen

[www.unterallgaeu-aktiv.de](http://www.unterallgaeu-aktiv.de)

